

# Hamburg bestraft Gebührenboykott

Hamburg. Die Universität Hamburg wird zum Wintersemester mehr als 1000 Studenten exmatrikulieren. Diese hätten auch die »letzte Gnadenfrist« für die Bezahlung der Studiengebühren von 500 Euro verstreichen lassen, sagte eine Universitätssprecherin am Donnerstag. Ende Juli habe die Uni 1940 Exmatrikulationsbescheide an Studenten aller Fachbereiche versandt. 534 hätten innerhalb der Zwei-Wochen-Frist noch gezahlt. Bei weiteren 245 Studenten wird geprüft, ob ihre Gründe für eine Befreiung, Stundung oder einen Erlaß der Studiengebühren akzeptiert würden. Die exmatrikulierten Studenten haben die Möglichkeit, sich zum Sommersemester 2008 wieder einzuschreiben. Die Exmatrikulationsbescheide betreffen den Angaben zufolge rund fünf Prozent der rund 38 000 Studenten. Meist hätten jene nicht bezahlt, die sich im ersten oder zweiten Semester befänden oder sehr lange studierten. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91152.hamburg-bestraft-gebuehrenboykott.html>